

kosmetik & pflege

Heft 1/17 • Jan./Febr.

fachmagazin

**Klassisch &
einfach gut –**
Die manuelle Lymphdrainage

**Beleben oder
entspannen**
Die Bürstenmassage

**Anti Aging mit
den Händen**
Manuelle Wirkstoffpflege

**Vegane
Kosmetik**
Plus Marktübersicht

Jetzt bewerben!

Deutschlands Beste Kosmetikerinnen 2017 gesucht.

Die Manuelle Lymphdrainage

nach Dr. Vodder

›Die Lymphdrainage ist eine gesunde, natürliche, schmerzlose und absolut wirksame Methode, die dem Leben, der Gesundheit und Schönheit eine neue Basis gibt.« So formulierte es Dr. Emil Vodder, Erfinder der Massagemethode Manuelle Lymphdrainage, 1936. Heute ist die Methode anerkannt und wegen ihrer Wirksamkeit geschätzt – auch im kosmetischen Bereich.



Foto: Picture Factory / fotolia.com

Emil Vodder, 1896 in Kopenhagen geboren, studierte Medizin und interessierte sich schon früh für die physikalische Medizin. Im achten Semester jedoch musste er wegen einer Malariaerkrankung sein Studium unterbrechen und wurde danach nicht mehr zur Beendigung seines Medizinstudiums zugelassen. 1929 übersiedelte er mit seiner Frau Estrid, die Heilpraktikerin war, nach Frankreich. Dort arbeitete er zunächst in seinem Institut für physikalische Therapie in Cannes mit Patienten.

Unbeirrbares Forschen

Vodder beschäftigte sich schon früh mit der Erforschung des Lymphsystems. Er war davon überzeugt, dass der Mensch eine biologische Einheit und dass die Lymphe

als Lebensmilieu allgegenwärtig ist. So sah er Mikroödeme im Bindegewebe als einen Hauptauslöser für Krankheiten. Bei Patienten, die an unreiner Haut, Migräne oder Sinusitis litten, palpizierte er geschwollene Lymphknoten am Hals. Er hatte die Vision, dass Stauungen in den Lymphdrüsen die Ursache für diese Leiden waren. Die Lymphknoten konnten ihre Aufgabe, das Gewebe zu reinigen, nicht mehr erfüllen. Sein Ansatz war, durch eine adäquate Massage die Stauungen zu beheben, das Zuviel abfließen zu lassen und alles wieder zu normalisieren. So behandelte er bei Patienten die geschwollenen Hals-Lymphknoten – zur damaligen Zeit ein Tabu. Die Beschwerden verschwanden und er fragte sich, ob er damit eine erfolgreiche Universaltherapie des lymphatischen Syndroms gefunden hatte. Trotz vieler Skeptiker gründete Vodder 1967 zusammen mit anderen Experten die Gesellschaft für Manuelle Lymphdrainage.

Emil Vodder sah den Menschen als Einheit. Ist ein Teil krank, ist der ganze Mensch krank, war seine These. Die von ihm geschaffene Methode ist so einfach wie einzigartig in ihrer Wirkung. Die zarten, stets auf das Gewebe eingehenden Kreisbewegungen

geben dem Patienten neben aller therapeutischen Wirkung ein angenehmes Gefühl. Das war der Methode anfangs schädlich, wurde es doch als »Streicheln« abgetan. Doch Wissenschaftler und deren Versuche, die die Wirkung der Methode bestätigen, verhalfen letztlich Vodders Lymphdrainage zum Durchbruch.

“

Ist ein Teil des Menschen krank, ist der ganze Mensch krank.

Erlernen der Technik

Das Erlernen der manuellen Lymphdrainage erfordert eine abgeschlossene Berufsausbildung. Laien werden nicht ausgebildet: Masseure, Physiotherapeuten und Heilpraktiker absolvieren einen vierwöchigen Kurs. Kosmetikerinnen und Spa-Mitarbeiter erlernen die Technik in 2 x 3 Tagen oder in 2 + 5 Tagen. Nach Abschluss der Lerneinheiten erfolgt eine Prüfung und

Prof. Hildegard Wittlinger ist Heilmasseuseurin sowie Fachlehrerin für Manuelle Lymphdrainage nach Dr. Vodder/KPE an der Dr. Vodder Akademie in Walchsee.



die Teilnehmenden erhalten ein Zertifikat. Um eine gute Technik der manuellen Lymphdrainage zu erlernen, bedarf es Zeit und Geduld vonseiten des Schülers und des Lehrers. Die Vodder Akademie lehnt daher Kurs-Angebote kategorisch ab.

”

Die vier wichtigsten Wirkungen: Entstauung, Schmerzlinderung, Entspannung und Stimulierung des Immunsystems.

So funktioniert es

Die Voddersche Lymphdrainage ist nicht vergleichbar mit anderen Massagemethoden. Fünf unterschiedliche Grifftechniken kommen einzeln, abwechselnd oder gleichzeitig zur Anwendung. Alle Griffe werden ohne Gleitmittel mit der Haut gemacht –

nicht wie bei anderen Massagemethoden auf der Haut oder mit der Muskulatur. Die Haut wird in Richtung Lymphabfluss gedehnt, ohne Druck und ohne zu rutschen. In der Entspannungsphase führt der Behandler die Haut wieder zurück (stehende Kreise), oder lässt die Haut unter seiner entspannten Hand zurückschlappen (fortschreitende Kreise), um dann erneut in den Schub zu gehen.

Die Behandlung beginnt immer körpernah, was logisch zu erklären ist. Wenn ich Flüssigkeit verschieben will, muss am Ausgang begonnen werden, damit Flüssigkeit, sprich Lymphe, nachfließen kann. Die einzelnen Griffe werden oft wiederholt, sie erfolgen langsam, rhythmisch, monoton, dem jeweiligen Gewebedruck angepasst. Zu den vier wichtigsten Wirkungen gehören: Entstauung, Schmerzlinderung bis zur Schmerzfreiheit, Entspannung und Regeneration und Stimulierung des Immunsystems. Die Anwendung der Methode ist vielfältig. Unter Beachtung der Kontraindikationen und Vorsichtsmaßnahmen gibt es keine Einschränkung.

Anwendungsgebiete

Kosmetikerinnen können die manuelle Lymphdrainage als Nachbehandlung jeder durchblutungsfördernden Maßnahme anwenden, um im lockeren Bindegewebe wieder ein Gleichgewicht herzustellen. Bei vielen Indikationen ist es möglich, die Lymphdrainage als Einzelmaßnahme anzuwenden, etwa bei Gesichtsbehandlungen, Überarbeitung oder Erschöpfung, Regeneration nach einer Operation, Brustbehandlung bei einer Mastodynie, nach allen kosmetischen Operationen, eventuell auch kurz vor der Operation in dem zu operierenden Gebiet. Grundsätzlich sollten Behandlungen die erste Woche täglich, dann drei, dann zwei Mal die Woche stattfinden oder die ersten beiden Wochen von Montag bis Freitag. Bei einer Behandlungsserie ist es empfehlenswert, die Klientin zu Beginn täglich zu sehen. Die Klientin wird meistens müde und sollte nach der Behandlung zehn Minuten nachruhen. Die Anwendung der ML im Institut oder Spa ergibt sich aus den Indikationen. Kontraindikationen und Vorsichtsmaßnahmen sind dabei zu beachten. ■



Gewürze der Seidenstrasse



Safran ist ein besonderes, luxuriöses Gewürz und wird seit der Antike auch in der Volksmedizin und Kosmetik für Bäder, Cremes und Mascaras verwendet. Blütenblätter und Narben enthalten den gelben Farbstoff Crocin, ein Carotinoid, sowie Flavonoide, Anthocyane, Tannine, Alkaloide und Saponine. Safran wirkt antiinflammatorisch und hat als Freie-Radikale-Fänger einen Anti-Aging-Effekt. Seine Tyrosin hemmende Wirkung ist bei Hyperpigmentierung von Vorteil.

„SAFRAN -Seiden-Tonic“ mit Sandelholzöl für Gesichts- + Ganzkörperbehandlung
Gesichtspeeling mit Safranfäden + Arganöl

„SAFRAN -Seiden-Creme“ mit Safran-GheeButter, Seidenextrakt sowie Arganöl

„Seidenstrassen-Öl“ für Gesicht + Körper mit Safran, Argan- + Sandelholzöl.

„SAFRAN -Sahne Creme-Packung“ mit Safranextrakt für Gesicht + Körper
Gesichtsmaske mit Grüner Erde „Oriental“



Kennenlern-Set

50 ml Safran-Seidencreme, 500 ml Seidenstrassenöl,
500 ml Safran-Sahne Creme-Packung, 50 ml Grüne Erde,
2g Safranfäden, 150 ml Safran-Seidentonic, Anleitung + Poster

119 €

Beatrix Strobl Cosmetic GmbH, Loisachweide 6, 82547 Eurasburg

Tel 08179-99778010 - Fax 08179-99778030

mail:beatrixstrobl.ab@gmx.de - www.beatrix-strobl-profi-shop.de